



Der folgende Textauszug stammt aus der Radiosendung „Radio PSR Sinnlos Telefon - 200 Puls“ aus dem Jahr 2002. Lese den Dialog durch und beantworte die darauffolgenden Fragen.

- Computer:** Herzlich willkommen beim Reisedialogsystem der Deutschen Bahn.  
Bitte nennen Sie Ihren Abfahrtsbahnhof.
- Kunde:** Sankt Aegidchen.
- Computer:** Bitte nennen Sie Ihren Zielbahnhof.
- Kunde:** Rossau.
- Computer:** Sie möchten also nach • Uslar •. Dann...
- Kunde:** Nein Ro/ • • N/ nein, ich möchte nach Rossau.  
Weschen der Tante in ihm Hochzeits(tag) ganz ehrlich.  
Und da müssen mir... Ich mehn, da fährt kener so gerne hin, aber  
((atmet ein)) versuchen Se mal Rossau.
- Computer:** Bitte nennen Sie Ihren Zielbahnhof.
- Kunde:** Sagen Sie ma? • Ich habe grade gesagt Rossau?
- Computer:** Sie möchten also nach • Aalborg • fahren.
- Kunde:** Nein! Neeein, nein, Moment! • Ich möchte nach Rossau.  
Ich komm aus Sankt Aegidchen mitm Zuch möcht ich fahrn bitte.
- Computer:** Bitte nennen Sie Ihren Zielbahnhof.
- Kunde:** Rossau! Verdammich!
- Computer:** Ich habe Sie leider nicht verstanden.
- Kunde:** Pass mal... Langsam Mädél.
- Computer:** Bei internationalen Bahnhöfen nennen Sie bitte zunächst nur das Land und warten weitere Hinweise ab.
- Kunde:** Ne, Rossau. In Sachsen. Ganz klar.
- Computer:** Bitte geben Sie Ihren gewünschten Bahnhof nach der Aufforderung vollständig an, zum Beispiel Frankfurt am Main Hauptbahnhof.
- Kunde:** Mach ich. ( Na) klar. Ach soo, jetz hab ich(s)...
- Computer:** Bitte nennen Sie Ihren Zielbahnhof.
- Kunde:** Rossau Hauptbahnhof. Ganz klar.
- Computer:** Sie möchten also nach • Goslar • fahren.
- Kunde:** Nein! • Nein! • Um Gottes Willen! Rossau!
- Computer:** Sie möchten also von Sankt Aegidien nach Goslar.
- Kunde:** Ja, wenn ich/ wie komm ichn von Goslar dann nach Rossau (irchendwie)?
- Computer:** An welchem Tag möchten Sie abfahren?
- Kunde:** Och Mädél! ((atmet)) Übermorchen!
- Computer:** Um welche Uhrzeit möchten Sie abfahren?
- Kunde:** Middaach.
- Computer:** Ich habe Sie leider nicht verstanden.
- Kunde:** Middaach!
- Computer:** Bitte nennen Sie die gewünschte Uhrzeit, zu der Sie abfahren möchten, zum Beispiel neunzehn Uhr fünfzehn oder Viertel vor acht.
- Kunde:** Zum Beispiel neunzehn Uhr funfzn oder Viertel vor acht. War des jetzt richtch oder was?
- Computer:** Sie möchten also am • fünften Juni • um ein Uhr sechsundzwanzig abfahren?
- Kunde:** ((atmet)) Nee!
- Computer:** Zur Neueingabe von Uhrzeit oder Reisedatum ((atmet)) sagen Sie bitte Uhrzeit, Datum oder beides.
- Kunde:** Uhrzeit, Datum oder beides!
- Computer:** Bitte nennen Sie die gewünschte Uhrzeit, zu der Sie abfahren möchten.
- Kunde:** ((unv.))
- Computer:** Um welche Uhrzeit möchten Sie abfahren?
- Kunde:** ((unv.)) ((atmet laut)) Junge Frau, das hatten mir doch schon!  
Jetzt reichts mir!
- Computer:** Sie möchten also am vierten Juni mit Stadtexpress siebzehn vierunddreißig (fünf) um dreiundzwanzig Uhr einunddreißig von Sankt Aegidien.
- Kunde:** ((unv.)) (Aha) Ja... Stop! ... Stop! ... Hallo stop! Stop ich will nach Roslau!
- Computer:** Um weitere Funktionen auszuwählen, sagen Sie • "Weiter".
- Kunde:** Pass mal auf Mädél, ((atmet)) wenn mer mal essen gehn wolln? ... Hä • Du.
- Computer:** Ende.

**Aufgaben**

- 1) Untersuche den Dialog auf Ursachen bezüglich der vielen Missverständnisse zwischen „Mensch und Maschine“ mit Deinem Partner.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- 2) Formuliere Fragen, die Dich / Euch im Zusammenhang mit Sprachdialogsystemen beschäftigen.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---